Gottes Verheißungen erleben

2. Korinther 1, 20-22

20 Was immer Gott an Zusagen gemacht hat – in seiner Person finden sie alle ihre Erfüllung. Er ist das Ja, und deshalb sprechen wir auch unter Berufung auf ihn zur Ehre Gottes das Amen.

21 Gott selbst ist es, der uns zusammen mit euch ´im Glauben` an Christus, ´seinen Gesalbten,` festigt. Er hat uns alle gesalbt ´und damit in seinen Dienst gestellt`;

2. Korinther 1, 20-22

22 er hat uns auch sein Siegel aufgedrückt
´als Bestätigung dafür, dass wir jetzt sein
Eigentum sind`, und hat uns seinen Geist
ins Herz gegeben als Unterpfand und
Anzahlung ´für das, was er uns noch
schenken will`.

2. Korinther 1, 17-19

17 War ich denn nun leichtfertig, als ich mir
das vornahm? Fasse ich meine Beschlüsse
etwa nach rein menschlichen
Gesichtspunkten ´und ohne nach Gott zu
fragen`? Ist mein Ja womöglich ein Nein
und mein Nein ein Ja? 18 ´So wahr` Gott
treu ist: Was wir euch sagen, ist nicht Ja
und ´gleichzeitig` Nein.

2. Korinther 1, 17-19

[19] Denn der Sohn Gottes, Jesus Christus, den wir in eurer Mitte verkündet haben, hat nicht Ja und Nein zugleich verkörpert; in ihm ist vielmehr das Ja Wirklichkeit geworden.

Paulus´s und Gottes Versprechen ☺

- nicht doppelzüngig
- keine LEICHTFERTIGKEIT

sondern verantwortlich

Paulus´s und Gottes Versprechen ☺

- nicht „nach dem Fleisch vorgenommen“

(für seine eigenen Interessen vorteilhaft)

Gottes Verheißungen

1. Gottes Versprechen finden alle ihre Erfüllung

Gottes Verheißungen

2. Unsere Worte sollen seine Verheißungen aussprechen - AMEN

Gottes Verheißungen erleben

3. Gottes Geist bereitet uns vor für „noch mehr“ Verheißungen zu erleben